

Inhaltsverzeichnis

Deutsche und Marathi Kulturpoesie im 17. Jahrhundert: Angelus Silesius und Tukaram

	Seite
Vorwort	
Einleitung	1
1 Theoretische Prämissen	15
1.1 Komparatistik	15
1.2 New Historicism	18
2 Die deutsche Kulturgeschichte des 17. Jahrhunderts	25
2.1 Der Dreißigjährige Krieg	26
2.2 Absolutismus	30
2.3 Neuordnung des Reiches	33
2.4 Merkantilismus und Besteuerungspolitik	34
2.5 Stratifikatorische Gesellschaftsordnung	36
2.6 Glaube	38
2.7 Hexenverfolgung	40
2.8 Die deutsche Sprache	41
2.9 Die deutsche Literatur	43
2.9.1 Die geistliche Perspektive	46
2.9.2 Vanitas, Memento mori und Carpe diem	48
2.9.3 Liebe und Erotik	50
2.9.4 Heroische Dichtung	52
3 Die marathi Kulturgeschichte des 17. Jahrhunderts	54
3.1 Der Krieg	58
3.2 Absolutismus	62
3.3 Neuordnung des Reiches	65
3.4 Merkantilismus und die Besteuerungspolitik	66
3.5 Stratifikatorische Gesellschaftsordnung	67
3.6 Glaube	68
3.7 Shakta	71
3.8 Die marathi Sprache	72

3.9	Die marathi Literatur	74
3.9.1	Die geistliche Perspektive	75
3.9.2	Vanitas, Memento mori und Carpe diem	77
3.9.3	Liebe und Erotik	77
3.9.4	Heroische Dichtung	79
4	Angelus Silesius und die deutsche Kulturpoesie des 17. Jahrhunderts	82
4.1	Kindheit und Jugend	83
4.2	Konversion zum Katholizismus	87
4.3	Der Cherubinische Wandersmann	93
4.3.1	Mystische Einflüsse	93
4.3.2	Einheit von Mensch und Gott	95
4.3.3	Verzicht und das Göttliche	97
4.3.4	Zeit und Ewigkeit	98
4.3.5	Der katholische Christus	99
4.4	Priesterweihe und das Engagement für die katholische Kirche	100
4.5	Die katholischen Streitschriften und die Konsequenzen	101
4.6	Mystik und Dichtung	105
4.7	Der Cherubinische Wandersmann zum Lebensende	106
5	Tukaram und die marathi Kulturpoesie des 17. Jahrhunderts	110
5.1	Tukaram und das Dichten	110
5.2	Tukaram und die Worte	112
5.3	Sartha Shri Tukaramachi Gatha	114
5.4	Kindheit und Jugend	115
5.5	Die spirituelle Wende	119
5.6	Bhakti (gefühlsmäßige Hingabe an Gott)	123
5.7	Die Warkari-Sekte	126
5.8	Gegen das Kastensystem	126
5.9	Das Gute im Menschen	128
5.10	Die wunderwirkende Kraft Tukarams	131
5.11	Die angeklagte Gotteslästerung und das Wunder	131
5.12	Soziales Engagement	133

6 Die deutsche und marathi Kulturpoesie des 17. Jahrhunderts: Angelus Silesius und Tukaram	140
6.1 Sprache und Literatur	140
6.2 Längere Kriege, Pest und Hungersnot	142
6.3 Der Tod, die Tatkraft und das Leben	146
6.4 Vanitas und Memento mori	147
6.5 Verzicht und Carpe diem	148
6.6 Konfessionskonflikt und Streittheologie	150
6.7 Der Absolutismus und die heroische Dichtung	153
6.8 Reichsstruktur und stratifikatorische Gesellschaftsordnung	157
6.9 Merkantilismus und Besteuerungspolitik	157
6.10 Religiöse und profane Dichtung von Angelus Silesius und Tukaram	158
6.10.1 Mensch und Gott	159
6.10.2 Der Mensch, die Natur und das Licht	161
6.10.3 Liebe und Erotik	163
6.10.4 Der Teufel, die Hexe und der Hund	165
6.10.5 Zeit und Ewigkeit	167
Schlussbemerkungen	168
Bibliographie	176